

Münchner Luftretter unterstützen neue Notfall-Fibel für Kinder

Montag, 30. April 2012 um 17:03

ADAC: Erste Hilfe ist kein Buch mit sieben Siegeln



München. Eine Riesengaudi und glänzende Augen hatten 17 Kinder des St. Josef Kindergartens aus Neuhaus am Schliersee bei ihrem Stationsbesuch von Christoph 1 am Klinikum Harlaching. Für eine Stunde übernahmen die Kleinen das Kommando auf dem Münchner ADAC-Rettungshubschrauber und kamen dabei ganz groß raus. Von der Seilwinde zur Rettung von Personen im Gebirge bis zur Krankentrage durften die Besucher sämtliche Gerätschaften inspizieren. Zum Abschluss gab es als Premiere ein neues Erste-Hilfe-Buch speziell für Kinder. Die Notfall-Fibel wird demnächst kostenlos an Grundschulen im gesamten Einsatzgebiet von Christoph 1 verteilt. Die Geschwister Mario und Olivia sowie Dackel Waldi erklären darin auf spielerische Weise, was bei Badeunfällen, Verbrennungen und Verletzungen oder Unfällen zu tun ist und wie man einen Notruf richtig absetzt.

Sponsoren gesucht

Um die Kosten zu decken, suchen die ADAC-Luftretter noch Sponsoren, die das Projekt finanziell unterstützen und sich für die Erste-Hilfe-Erziehung in Grundschulen einsetzen wollen. Interessierte Firmen wenden sich an den K & L-Verlag Nürnberg, Odenberger Straße 65, 90491 Nürnberg,

Tel.: 0911/ 95 69 112. Der Einsatzradius von Christoph 1 umfasst München sowie die angrenzenden Landkreise.

Bildunterschrift:

Am Klinikum München-Harlaching übergab ADAC-Bordtechniker Herbert Heinze (2.v.r.) ein neues Erste-Hilfe-Buch für Kinder an kleine Besucher aus Neuhaus am Schliersee. Die Notfall-Fibel wird demnächst kostenlos an Grundschulen im Einsatzgebiet von Christoph 1 verteilt.